

Test über militärisches Wissen

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung**

Band (Jahr): **36 (1960-1961)**

Heft 23

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-707247>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Test über militärisches Wissen

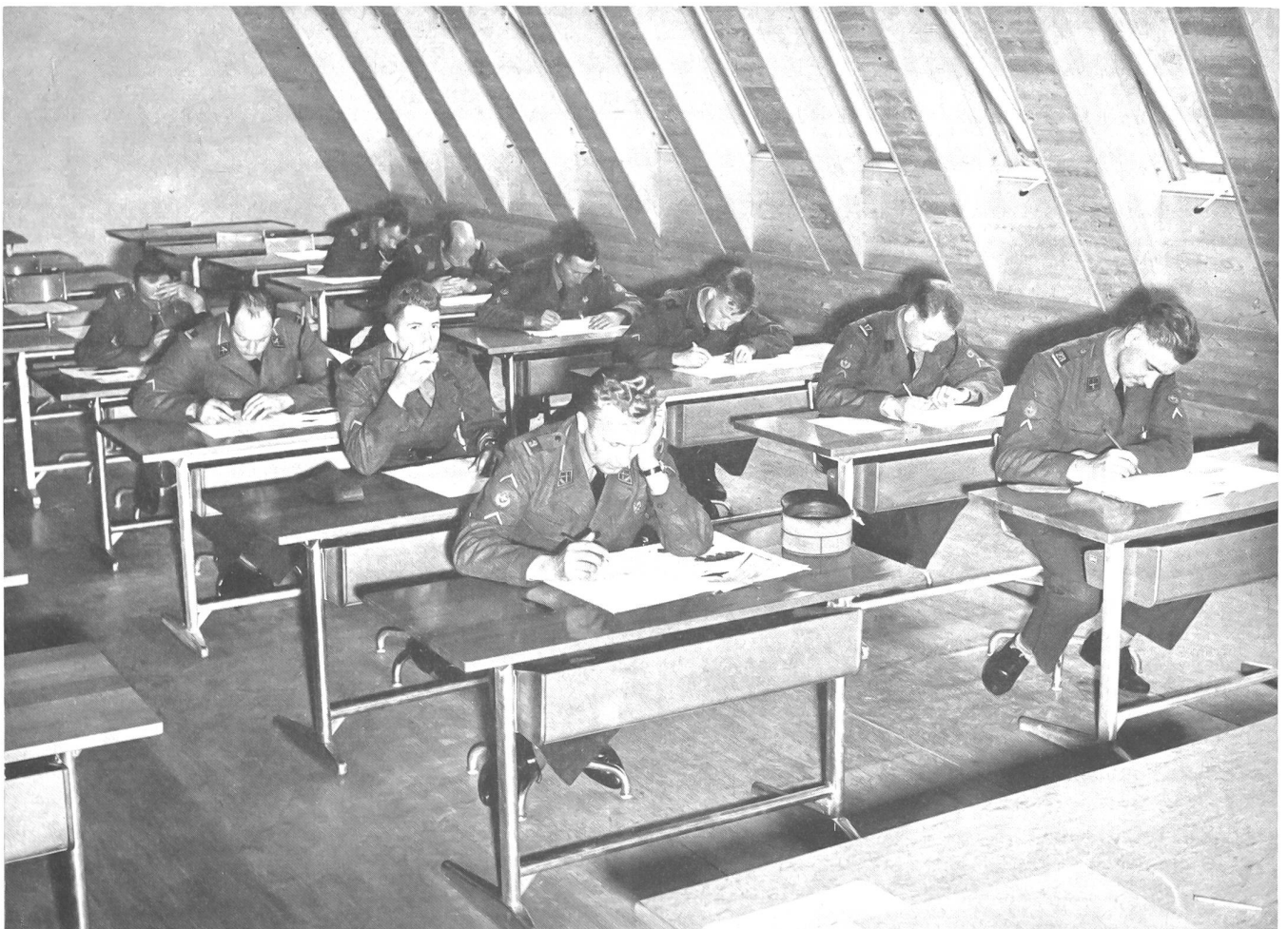
Die Disziplin «Militärisches Wissen» zeigt wohl am eindrucklichsten den Wandel in der Struktur der Unteroffizierstage. Die rein sportlichen Leistungen sind auf ein Minimum beschränkt, dafür hat der Unteroffizier Zeugnis abzulegen von seinem Können als Gruppenführer, von seinem Wissen und von seiner Entschlußkraft. Im Mehrzweckgebäude auf dem Schützenhaus haben wir einige Sektionen bei der Testprüfung verfolgt. Auch hier wird die Sektion geschlossen dem Disziplinchef gemeldet, der den Bestand genau kontrolliert. Ein Fragebogen mit 20 Aufgaben und einer Reservefrage wird den Wettkämpfern vorgelegt. Wie in einem Examen hat jeder Wehrmann für sich ein Tischchen, um über die kniffligen Fragen ohne Mithilfe seines Nachbarn brüten zu können. Im Fragebogen sind bereits vier Antworten eingetragen. Der zu Prüfende hat lediglich die als richtig erachtete Antwort durch ein Kreuz deutlich zu markieren. Damit sind Diskussionen über die Richtigkeit einer Antwort praktisch ausgeschaltet, obwohl man ja auch in militärischen Fragen ab und zu verschiedener Auffassung sein kann.

Was für Fragen werden gestellt und was soll der Unteroffizier alles wissen? Er soll einen Centurion-Panzer von einem G 13, ein Hunter-Flugzeug von einer Vampire unterscheiden können. Er soll wissen, was die Abzeichen auf dem Kragenspiegel des Waffenrockes und am Oberarm alles bedeuten, und er soll seine Strafkompetenzen gegenüber seinen Untergebenen kennen. In der

Kameradenhilfe soll er bewandert sein, sei es bei Unterbindungen, Wiederbelebungsversuchen und bei Notfällen. Er soll die Art und die Wirkungen der Munition seiner Waffen kennen und muß über die Reichweite und den wirksamsten Einsatz Bescheid sagen können. Fragen über den Waffeneinsatz, über die Signaturen, über die Maßnahmen bei einem Angriff mit Atomwaffen sind ebenso verfänglich wie solche über den Kompaß und unsere Karten. Der Unteroffizier hat aber auch das Dienstreglement zu beherrschen, er muß den Wachtdienst verstehen usw. Die Bewertung ist streng, aber gerecht. Wer sich alle Gutpunkte holen will, der muß tatsächlich auf allen Gebieten ein Könnler sein. Was lag näher, als auch die Presseleute zu testen? Das Ergebnis wollen wir verschweigen, hingegen war festzustellen, daß nunmehr die Punktzahlen mit wesentlich besserem Verständnis beachtet werden. *m.*

Der Fragebogen der Testprüfungen über das militärische Wissen




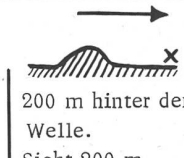





Für diese Prüfung wurden in drei Landessprachen drei verschiedene Fragebogen mit Beilagen vorbereitet. Wir veröffentlichen hier den Fragebogen Nr. 3 und hoffen, daß er unseren Lesern dazu dienen möge, ihre eigenen militärischen Kenntnisse einer Testprobe zu unterziehen.



Bei der Prüfung über das militärische Wissen, das auch Pflichtfach bei der großen SUT-Meisterschaft für Einzelkämpfer war, wurden die Teilnehmer in einem besonderen Arbeitsraum, unter Bewachung, isoliert.

Grad	Name	Vorname	Sektion

Die als richtig erachteten Antworten sind durch ein Kreuz deutlich zu markieren! Sind Sie überzeugt, dass keine der gegebenen Antworten richtig ist, so lassen Sie alle Felder unmarkiert.

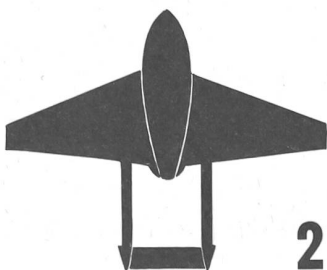
Beispiel: Wieviele Rak. Rohre sind in einer Füs.Kp. des Auszuges vorhanden?	6	8	<input checked="" type="checkbox"/>	12
1. Wieviele m Höhendifferenz beträgt auf der Dufourkarte 1:100 000 der Abstand von Kurve zu Kurve	10	20	30	keine Kurven sondern Schraffen.
2. Sie wollen mit einem Kompass mit der Einteilung 64.00 Richtung NW marschieren. Welche Kompasszahl (Azimut) stellen Sie ein?	40.00	24.00	48.00	56.00
3. Sie sind mit dem Sturmgewehr in einem Haus in Stellung und sperren eine Strasse. Ca. 250 m vor Ihnen springen immer wieder einzelne Feinde quer über die Strasse. Sie entschliessen sich, den nächsten abzuschliessen. Welche Feuerart wählen Sie?	ein sorgfältig gezielter Einzelschuss	Rasches Einzelfeuer	normales Serienfeuer	Ein Magazin Dauerfeuer
4. Sie schiessen mit einem Rak.Rohr Distanz 150 m. auf einen Pz., der mit ca. 30 Km/h quer zur Schussrichtung fährt. Wie zielen Sie?	ganze Pz. - Länge vorhalten	halbe Pz. - Länge vorhalten	Vorderkante des Pz.	Mitte Pz.
5. Auf welche maximale Entfernung kann man bei guter Beobachtungsmöglichkeit mit einem 8.1 cm Mw. noch mit gutem Erfolg rechnen?	1 km	2,5 km	5 km	7,5 km
6. Sie haben die Waffenstellung für einen Pz. WG-Schützen im Raume einer Bodenwelle zu bestimmen. Welchem Standort geben Sie den Vorzug?				
7. Welches ist die Signatur des Kp. KP.				
8. Was bedeutet diese Signatur? 	Rak. Rohr	10,5 cm. Kan.	Pak. 4,7 cm.	L. Pak. 9 cm.
9. Welcher Minimalbestand ist beim Verlegen von Treminen 43 einzuhalten?	0,5 m	1 m	2 m	4 m
10. Sie wollen einen 30 m breiten Gelände-Abschnitt durch ein 6-reihiges Panzerminenfeld sperren. Wieviele Streuminen 49 sind dazu nötig?	15	30	60	120
11. Mit welcher Farbe ist der Hülsenboden der Stahlkernmunition markiert?	rot	violett	blau	nicht gefärbt

12. Welches Gewicht hat eine HG. 43 ohne Splittermantel?	250 gr.	400 gr.	600 gr.	1150 gr.
13. Ihr Kamerad hat erfrorene Hände. Was soll er tun?	In kaltes Wasser tauchen, langsam erwärmen.	In warmes Wasser tauchen, massieren.	Am heißen Ofen erwärmen.	Warme Umschläge im Wechsel mit kalten
14. Wieviele Mann dürfen auf einem schweren Normal-Lastwagen auf der Brücke transportiert werden (inkl. Gepäck & persönliche Waffen)?	15	20	25	30
15. Sie haben sich bei einer Atomexplosion reflexartig zu Boden geworfen und sind unverletzt. Wie lange bleiben Sie mindestens unbeweglich am Boden liegen?	15 Sek.	30 Sek.	1 Min.	5 Min.
16. Ein Soldat Ihrer Gruppe ist nachlässig und arbeitsscheu. Trotz einer Aussprache bessert er sich nicht. Was können Sie tun, sofern Sie vorderhand von einer Meldung an die Vorgesetzten absehen wollen?	Mit Arrest drohen	Die Gruppe veranlassen ihn zu züchtigen	Sie geben ihm zusätzliche Arbeit in seiner Freizeit	Sie versuchen es mit einer körperlichen Züchtigung
17. Bei einer Kriegsmobilmachung werden Sie auf dem Weg zum K. Mob. Platz durch feindliche Kampfhandlungen blockiert. Sie sind aber noch ca. 70 km von Ihrem Einrückungsort entfernt. Was tun Sie?	Sich beim nächsten Kreis-Kdo. melden.	warten bis die Lage eine Weiterfahrt erlaubt.	sich zu Ihrer Einheit durchkämpfen.	sich beim Kdo. des nächsten Kampfverbandes melden
18. Was bedeutet das Abzeichen der Skizze Nr. 1?	Fourier-Gehilfe	Küchenchef	Qm.	Fourier
19. Was für ein Typ ist das abgebildete Flugzeug? (Skizze 2)	Hunter	Venom	Vampire	Mirage
20. Was für ein Fahrzeug stellt die Skizze 3 dar?	G 13	AMX	Pz. 58	Centurion
21. Reservefrage. Was stellt die Skizze 4 dar?	Sturm-Geschütz	Panzer-Kampfwagen	Schützen-Panzerwagen	Panzer-Spähwagen

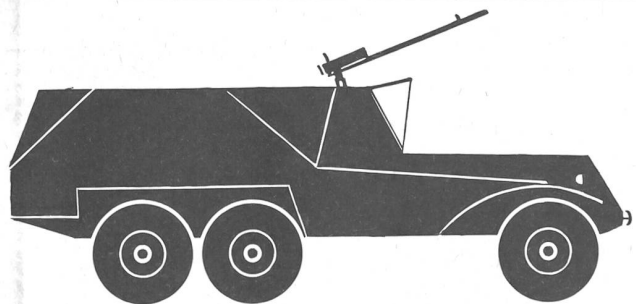


1

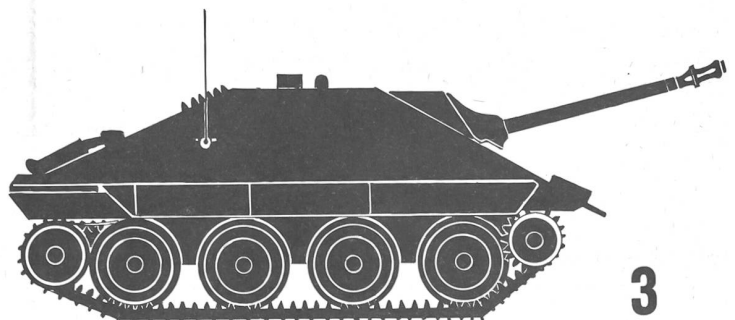
**Fragebogen
Questionnaire
Questionario** **3**



2



4



3